

Kim's Liebe zu Ron

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kim's erster Kuss	2
Kapitel 2: Der unbekannte Besuch	5
Kapitel 3: Was ist mit Ron los?	7
Kapitel 4: Ron vs. Shego (Drakken)	9

Kapitel 1: Kim's erster Kuss

Kleine Beschreibung:

Kim ist eine Superheldin. Aber sie meinte jedes Mal, dass es nur ihr Alltag ist, sonst nichts. Ganz ehrlich, braucht sie sich nicht so schüchtern zu zeigen. Tja ist jedem selbst überlassen, ob jemand schüchtern ist oder nicht. Kim ist jedenfalls schüchtern in diesen Fällen.

Beschreibung Ende.

"Aufstehen, Kim", rief Kim's Mutter. "*Gähne* Ich mach ja schon... Nur noch 5 Minuten, ok?*" , antwortete darauf Kim. Doch ihre Mutter sagte: "Steh auf, du hast heute noch Schule! Es ist Schulball, vor deinem Schulabschluss. Und du hast gesagt, dass du um 11:00Uhr helfen wolltest und es ist schon 10:45Uhr. Beeil dich!!!" Kaum hatte Kim das gehört, schwang sie sich aus dem Bett, zog sich an, raste ihre Zimmertreppe runter und ab in die Schule. Kurz vor 11:00Uhr stand sie in der Turnhalle. Aber niemand war da. Sie ging durch die Klassen und schaute sogar in den Klassenlehrerbüros nach, doch sie fand niemanden, noch nicht mal einen Fussel. "Wo sind die denn?" Kim war ratlos. Irgendwann, so ungefähr nach 10 Minuten, ging sie wieder in die Turnhalle. Läuft ihre Uhr falsch? Sie schaute nach. Nein, alles war in Ordnung, denn sie hatte sie heute nach einer Funkuhr gestellt. Irgendwann beschloss sie sich ein bisschen aufzuwärmen. Einpaar Cheerleaderübungen schadeten ja nicht. Doch das wurde langweilig. "Was soll ich bloß machen?" , fragte sich Kim. *Kicher* "Hey, was war das? Komm raus, wer immer du auch bist!" , rief Kim. *Kicher, kicher* Jetzt kamen alle raus und... "ÜBERRASCHUNG!!!" , schrien alle, denn Kim hatte Geburtstag. Sie antwortete drauf: "Hey danke! Das wäre doch nicht nötig gewesen! Aber trotzdem danke." Kim war überrascht. Ihre Eltern haben ihr zum Geburtstag nicht gratuliert. Darüber war sie sehr traurig. Ihre eigenen Eltern gratulieren ihr nicht zum Geburtstag. Hatten sie sie etwa vergessen? Sie schaute sich um. Aber Kim fand ihre Eltern nicht. "Eins, zwei und drei! ÜBERRASCHUNG!" , kam es aus einer riesigen Torte, die angefahren kam. Plötzlich schoss Kim's Dad, Mum und ihre beiden Brüder Jim und Tim raus. Als letzter kam aus der Torte Ron und Rufus. "Wow!" Kim hatte die Sprache verschlagen. Sie feierten alle in der Turnhalle, Kim's Geburtstag. Um 17:00Uhr gingen alle nach Hause, außer Ron und Kim. Rufus durfte schon nach Hause gehen. Aber bevor er ging, spielte er nochmal ein romantisches Lied ab. Dann ging auch er. Beide tanzten. Dann, plötzlich geschah es. Sie schauten sich an, ihre Münder bewegten sich aneinander zu und küssten sich. Kim wurde rot, genau wie Ron. "Ähm... Kim?" , fragte Ron. "Was ist denn?" , antwortete Kim. "Äh... i- ich wollte dir sa-... Ach nichts..." Ron konnte es nicht sagen. Doch Kim drängelte: "Sag schon, was ist? du willst bestimmt etwa-..." Sie wurde unterbrochen. Plötzlich stand hinter Ron, Dr. Drakken. Kim schrie: "Ron, pass auf!!!" Doch es war zu spät. Schon schoss Shogo vom Dach herunter, griffte sich Ron und Drakken und verschwand. "KIIIIIMMM!!!" , schrie Ron. "ROOOOOOONNNNNN!!!" Kim war traurig. Ihr Kimunikater (wusste nicht wie man es schreibt und es ausspricht, also nicht schimpfen, wenn es falsch ist) klingelte. "Hey, alles gute zum... Hä, was ist denn? Haben sie etwa vergessen, dass du heute geburtstag hast, oder..." , sagte Wade. Kim antwortete: "*schnief* Nein, sie haben mir alle zum Geburtstag gratuliert, aber Ron wurde entführt..." Wade lachte: "Er steckt doch immer in irgendwelchen Schwierigkeiten! Und du hast ihn immer da rausgeholt."

Also wein nicht." "Nein, diesmal ist es anders. Sie mal." Kim zeigte einen Zettel: "Das hat Drakken mir 'gegeben' als er verschwand." Auf dem Zettel stand: " Wir haben Ron mitgenommen, weil du, Kim Possible, über eine Intelligenz verfügst, die wir haben wollen. Spätestens heute um 20:00Uhr musst du hier sein sonst..." Wade hörte erstmal auf zu lesen: " Aber Drakken kann doch nicht..." " Warte, es geht noch weiter." , unterbrach ihn Kim. Er lies weiter: " sonst werden wir deinem Ron sein Leben nehmen und Herz in meinen Superroboter einpflanzen müssen.(hört sich einbisschen eklig an, aber ich weiß nicht was ich sonst schreiben sollte;P)" Jetzt verstand Wade, warum Kim so traurig war. Sie brach wieder in Tränen aus. Kim bettelte Wade an: " Bitte, du hast doch immer so gute Ideen. Hast du einen, um Ron zu helfen? BITTE!!!" Wade's Bildschirm wurde mit Kim's Tränen bespritzt. Doch Wade musste sie enttäuschen: "..... Nein... Nein habe ich nicht... Es tut mir Leid..." Wade konnte nichts machen. Kim ließ Wade liegen und rannte nach Hause. Zu Hause angelangt, fragten Kim's Eltern, ob die Party schön war. Kim sah sie entsetzt an und rannte auf ihr Zimmer. Kim wollte das nicht mehr hören. Sie packte ihre Tasche, schriebte einen Zettel, dass sie erstmal weg sein würde und sie nicht weiß, wann sie zurück kommen würde, packte sich den Zettel von Dr. Drakken ein, legte ihren Zettel auf den Tisch und verschwand. Kim wusste schon, wo das Versteckt von Drakken ist. Sie machte sich auf den Weg.

Inzwischen bei Dr. D., Shego und Ron:

Drakken lief im Kreis herum und Shego bewachte Ron und feilte sich die Nägel. " Tja, Kim Possible hat dich wohl vergessen. Bestimmt warst du nur ihr kleines Helferlein, sonst nichts. Dann wollen wir uns mal ans Werk machen. Shego!" , sagte Drakken. "HALT!!!" , rief eine Stimme. Drakken drehte sich um. Vor ihm stand Kim. Drakken setzte Shego in den Kampf und dann ging es los. Shego setzte ihre allseits bekannten grünen Kräfte ein und Kim wich ihr immer aus. Plötzlich rutschte Kim aus und landete auf dem Boden. Shego traf Kim aber noch in der Luft am Arm. Das sah man, als Blut aus Kim's Arm kam. Kim schreite auf. DRakken grief ein: " Hey, du solltest doch nur Kim einfangen, nicht gleich umbringen. Das kannst du machen, wenn ich mit Kim fertig bin, kapiert?" Shego hörte schlagartig auf. Drakken ging auf Kim zu. Ron rief: " Kim, hau ab!!! Dann werden sie mich halt töten, das ist nicht so wichtig. Ich bin ja nur Helferlein!" Aber Kim erwiderte: " Das stimmt doch gar nicht!" Kim setzte Shego und Drakken erstmal außer Gefecht. Dann rannte sie zu Ron. " Das stimmt doch gar nicht. Ich... Ich... Ich liebe dich doch. Da kann ich dich doch nicht allein lassen" , gestannt Kim. Ron sah sie an und Kim sah ihn an. Obwohl es jetzt sehr ungünstig war, küsste Kim Ron. Drakken und Shego kamen wieder zu sich. Sie rannten zu Kim und Ron. Kim wollte sich noch umdrehen, doch sie war zu langsam. Shego und Drakken hatten sie fast erreicht, als plötzlich ihnen die Beine gestellt wurden. "Wade!!!" , riefen Ron und Kim. Auf Wades Bildschirm stand Rufus. Nach einer Weile kamen auch Kim's Eltern und ihre Brüder Jim und Tim. "ATTACHE!!!" , riefen die beiden. Dann setzten Jim und Tim ihre geliebten Fesselseile zum Einsatz. " Dad und Mum haben uns geholfen. Aber nur einbisschen." Und schon sind Shego und Drakken gefangen. Sofort holten Kim's Eltern die Polizei. Die kam sehr schnell. " das hast du mal wieder gut gemacht, Kim." , lobte sie der Polizist. Doch Kim sagte: " Das war ich nicht, sondern meine Familie.. Sie müssen ihnen danken." Kim machte Ron los und alle gingen nach Hause. fast alle. Drakken und Shego mussten ins Gefängnis.

Im Gefängnis:

" Du glaubst, du wärst so toll mit deiner Familie, Kim Possible!!! Doch das bist du nicht!!!" , schrie Drakken.

Ok, das war mein 1.kapi. ich hoffe, sie hat euch gefallen.
mein 2. kapi kommt, wenn ihr mir einige kommis dazu schreibt ;P

LG p_m

Kapitel 2: Der unbekannte Besuch

Als am Morgen Kim erwachte, sah sie, dass Ron neben ihr schlief. Sie streichelte ihn. " *Gähn* Guten Morgen Kim." , sagte Ron. Beide lächelten. " Zeit zum frühstücken!" , Kim's Mutter. " Ok, Mama!" , antwortete Kim. Doch nichts war ok, denn sie und ihre Eltern wussten ja nicht, dass Ron bei Kim schlief. Kim's Eltern fragten nämlich jedesmal, was passiert war, wenn Ron bei ihr Übernachtete. Sie wollte runter in die Küche gehen, doch sie hörte ein grummeln. Hinter ihr sah sie, dass Ron jammerte. " Komm mit nach unten. Du hast ja auch Hunger." Beide spazierten in die Küche und nahmen sich ein Brötchen, ohne mit Kim's Eltern zu reden. Sie ignorierten sie. Aber Jim und Tim mussten natürlich ihren Senf dazugeben: " *Pfeif* Wow, du hast ja einen Freund!" Das war zuviel für Kim. Sie rannte hinter den Zwillingen hinterher, bis Ron sie stoppte. Kim wollte ihren Zwillingen eine runterhauen, doch diese sahen sie mit Dackelaugen an. Jim und Tim wurden losgelassen und flüchteten in ihr Zimmer. " Oh, diese Zwombies!" Kim wurde rot vor Wut. Ron beruhigte sie: " Hey, jetzt reg dich doch nicht so auf... Ähm, sie sind doch immer so. Und da wunderst du dich noch, dass sie so sind? Also wirklich..." Ron und Kim wollten noch einmal in ihre alte High School gehen. Doch als sie ankamen, sahen sie, dass viele Reporter und Journalisten dort waren. Und auch Kim's - und Ron's Trainer. Mr. Bottom (wusste nicht wie er hieß, also nicht böse sein:)). Kim fragte: " Was ist denn hier los?" Mr. Bottom gab keine Antwort. Ron schnippste mit den Fingern vor Mr. Bottom's Gesicht rum. Er wurde wieder wach. "Mr. Bottom!! Hallo? Was ist hier los?" , fragte Kim. Diesmal antwortete er: " Äh... Achso, hier wird ein Film über die Lehrer gedreht. Und gerade jetzt kommt die Stelle, wo der Direktor, übrigens, er steht dort drüben, hat zu den Schminkfutzis gesagt, dass ich ein Clown darstellen soll, weil ich angeblich in dem Film verrückt bin. Wie gemein." Man sah, dass Mr. Bottom sauer war. Seine Stirn war noch nie so runzelig und sie war in seinem Alter schon sehr runzelig. Ron und Kim schlichen ganz leise von Mr. Bottom's Seite, weil dieser die ganze Zeit etwas über die Ungerechtigkeit dieser Schule quasselte. Sie wollten nur nachschauen, wo der Direktor ist. Er stand neben den "Schminkfutzis" und diskorierte, wie Mr. Bottom aussehen soll, als Clown. Kim redete mit dem Direktor, was Mr. Bottom dazu meinte, mit dem Clown in der Schule. Der Direktor lachte: " Ist mir doch egal! Mich interessiert es nicht, was die anderen Lehrer sagen! HAHA!!! Bodyguarts, schafft die beiden Spinner weg!" Die Bodyguarts griffen Kim und Ron an, doch Kim werhte sich. Ganz leicht setzte sie die Bodyguarts in die Flucht. Der Direktor rannte weg und stummbte noch einpaar Leute und Kamera-Teams um. Am Abend gingen Kim und Ron nach Hause. Diesmal aber, gingen sie getrennte Wege. Sie wollten nicht, dass die Zwillinge sich nicht wieder lustig über Kim und Ron machten. Als Kim zu Hause war, wollten Jim und Tim sich gleich wieder lustig über Kim machen, doch sie hielten die Münder. " Wo ist denn Ron?" , fragte Kim's Vater. Sie antwortete: " Bei sich zu Hause. Du weißt warum..." Sie deutete auf die Zwillinge, die gerade einen auf süß und goldig machten. Kim ging auf ihr Zimmer, ohne etwas zu Abend zu essen. Sie warf sich auf ihr Bett. Sie nahm ein Foto mit ihr und Ron drauf und schaute es sehr nachdenklich an. " Ich muss es ihm Morgen sagen..." Dann schlief sie ein. Am nächsten Morgen hörte Kim: "Frühstück! Aufstehen Kim!" Ihre Mutter rief sie. Kim zog sich an, ging ihre Zimmertreppe hinunter und frühstückte mit ihren Eltern. Plötzlich klingelte es an der Tür. " Hast du Besuch, Kim?" , fragte Kim's Mutter. " Nein." , antwortete sie und ging an die Tür. Kim sah durch den

Spion. Sie sah einen im Jacket gekleideten Mann. " Mama! Da steht einer!" Kim's Mutter ging an die Tür und machte sie auf. Der Mann zeigte eine Polizeimarke. Er sagte: " Ich würde gerne mit Kim Possible reden." Der Polizist trat ein. Frau Possible bat ihm einen Kaffee an. Doch er fragte nur: " Wo ist ihre Tochter?" " In ihrem Zimmer dort oben. Aber Sie müssen erst anklopfen" , antwortete Kim's Mutter. Der Polizist tat das auch. " Was ist?" , fragt Kim, weil sie meinte, dass ihre Eltern wären. Siewuseja nicht, dass es der Polizist war, " komm rein!" , befahl sie. Doch als sie sah, dass es der Polizist war, entschuldigte sie sich. " Das macht nichts. Hauptsache du hast dich entschuldigt" , sagte der Polizist. Nachdem das geklärt war, wollte der Mann loslegen. " Ich habe vom Direktor deiner Schule gehört, dass du um dich geschlagen hast. Das war nicht nett. Was hast du dazu zu sagen?" , sagte der Mann. " Er hat seine Bodyguarts auf Ron und mich gehetzt!!!!" , antwortete Kim laut. Der Polizist versuchte sie zu beruhigen. Dann fuhr er fort: " Also, wenn ich es richtig verstanden habe, hat er auf dich und deinen Freund seine Bodyguarts gehetzt?" Kim nickte. " Ok, das war alles. Danke, Kim Possible. Auf Wiedersehen." sagte der Mann und schüttelte Kim's Hand. Unten führte Frau Possible den Polizist zur Tür hinaus. Kim hatte eine Karte in der Hand. Darauf stand: " Polizist Sauerling. Tel.:(012)3456789. Wenn Sie fragen, oder etwas anderes haben, wenden Sie sich an diese Tel." Die muss ich aufbewahren, dachte sich Kim.

Kapitel 3: Was ist mit Ron los?

Am Morgen, wachte Kim mit starken Kopfschmerzen auf. Sie bat ihre Mutter um eine Aspirin. Danach nahm sie die Zeitung, die ihr Vater gerade lesen wollte. Er wollte mit ihr schimpfen, doch sie machte ihre berühmte Schmolmund-Nummer. "Ok, dir kann man ja nicht böse sein", sagte Mr. Possible. Kim's Brüder waren noch nicht wach. Das wunderte sie. "Wo sind denn die Zwombies?", fragte sie. Ihre Mutter antwortete: "Die beiden schlafen noch, weil sie gestern noch so viel herumgetobt haben." Jetzt wurde es Kim klar. Es klingelte an der Tür. Mrs. Possible ging dort hin. An der Tür stand Ron mit Rufus. Kim sah dies und zog sich in Windeseile an. Danach stand sie sofort unten bei Ron und ihrer Mutter. Kim schob sie zur Seite, aber sehr vorsichtig. "Guten Morgen, Kim", begrüßte sie Ron. "Guten Morgen", antwortete Kim. Beide fuhren mit Ron's Roller durch die Stadt. Sie hatten keinen festen Punkt, wo sie hin wollten. Nach ungefähr 2 Stunden waren beide angekommen. Am Einkaufszentrum. "Und dafür sind wir jetzt 2 Stunden gefahren?", fragte Ron. "Ich wusste eben nicht, wo wir hinsollten. Entschuldigung...", antwortete Kim. Ab ging es ins Einkaufszentrum.

Als sie nach 4 Stunden fertig waren, wollten sie wieder nach Hause. Doch sie wurden aufgehalten. Es war Dr. Drakken und Shego. "Wie seid ihr aus dem Gefängnis ausgebrochen?", fragte Kim die beide. Drakken antwortete: "Indem wir... äh... wie sind wir noch mal aus dem Gefängnis ausgebrochen, Shego?" "Ich habe meine Kräfte benutzt, während Sie in der Zwischenzeit nur in der Ecke herumhingen.", antwortet sie, "auf jeden Fall, sind wir- naja eher ich, zum Kampf bereit!" Sie nahm ihre Kampfposition ein, wie Kim. Dann ging es los.

Wie immer gewann Kim den Kampf, doch Drakken und Shego verschwanden, so schnell, wie sie auch gekommen sind.

Zu Hause angekommen, war es schon sehr spät. Kim ging sofort ins Bett. Ihr Telefon klingelte. Es war Ron. "Was ist denn, Ron? Es ist schon spät...", sagte Kim verschlafen. Aber Ron sagte: "Ja, ich weiß. Trotzdem, möchte ich mit dir reden, weil mir langweilig ist." Das war die falsche Antwort. Sofort legte Kim auf. Sie war wütend, dass Ron nur deswegen angerufen hatte. Es klingelte. Und es war wieder Ron. Das wurde zu viel für Kim. Sie zog den Stecker für das Telefon. Jetzt ist endlich Ruhe, dachte Kim.

Sie wachte am nächsten Morgen in einem ihr nicht bekannten Ort auf.

"Was soll das denn jetzt?", fragte sie in die Runde. Vor ihr standen Ron, Shego und Drakken. "Ron, hilf mir!", rief sie. Doch Ron gab keine Antwort, noch half er ihr. Kim zerrte an ihren Fesseln, die an den Füßen und an den Händen waren.

"Du kannst dich nicht losreißen, denn die Fesseln sind aus Titan.", sagte Drakken und lachte Kim aus. Sie ließ den Kopf hängen. Warum half Ron ihr nicht? Er erklärte die Sache: "Ich helfe dir nicht, weil ich auf die Seite der Bösen gewechselt bin. Es reicht mir, dass ich nur dein kleines Helferlein bin. Es ging mir auf die Nerven!" Kim sah auf: "Ok, aber warum... warum... gerade bei DENEN da!?" Sie versuchte auf Drakken und Shego zu zeigen, doch es ging nicht. Shego sprang an Kim's Seite und gab ihr eine Backpfeife. Die Wange wurde rot. Eine einzige Träne lief Kim über die rote Wange. Sie weinte nicht, weil sie geschlagen wurde. Nein. Sie weinte wegen Ron. (Mal wiederXD) Dieser ging zu ihr, winkte Shego mit einer einzigen Handbewegung ab. "Kim, du weißt, dass ich dich sehr mag. Aber jetzt haben sich die Zeiten geändert. Das musst du

verstehen. ALSO HEUL JETZT NICHT RUM!!!" , brüllte er, " Ich möchte eben Abwechslung haben." Jetzt wurde er wieder ruhig. Drakken mischte sich ein: "Tja, Kim. Hast wohl Pech gehabt." Ron ging aus dem Versteck von Dr. Drakken. Wo er wohl hinging?

Bei Ron:

Ohne Plan und Ziel taumelte er herum. Sein Gesicht war blass, sein Blick verklärt. Ihm war so, als wenn er aus dem Bett gefallen wäre. Ron torkelte durch die Stadt. An Läden, Parks und an Kim's zu Hause kam er an. Er blieb stehen. Ron sah durch das Fenster, dass Mrs., Mr. Possible und sogar die "Zwombies" mithalfen, Kim zu suchen. An Ron raste die Polizei vorbei, aus der Sirene: "Wenn Sie Kim Possible, 15 Jahre alt, gesehen haben, bitte Melden! Sie hat braune Haare, ein Top und eine Club Banana Hose an. Sie ist blau. Das Top grün. Wenn Sie sie gesehen haben, bringen Sie Kim bitte zur Polizei. Sie wird vermisst." Den letzten Satz konnte Ron dann nicht mehr hören. Er beschloss, Kim zu holen. Am Tor des Versteckes, empfing ihn Shego. "Was hast du denn gemacht, Ron?" "Ich bin nur herumgelaufen." Ron versucht, so wenig, wie möglich aufzufallen.

Kapitel 4: Ron vs. Shego (Drakken)

Shego ließ Ron ins Versteck, weil sie sich nichts "böses" dabei gedacht hatte. Ron trat ein. Er sah, dass Kim bewusstlos war und Drakken gerade versuchte sie mit einer Art Messer aufzuschneiden. Ron rannte sofort hin. "Lass das!", rief er. Drakken jedoch erwiderte: "Warum? Willst du sie retten?" "Nein, aber Shego macht Blödsinn da draußen und will deine Sachen klauen!", versuchte Ron zu erklären.

Sofort rannte Drakken raus. (Er vertraut Ron. Nur mal so...) Ron machte Kim los, und rüttelte sie leicht, damit sie aufwacht. Tatsächlich schlug sie die Augen auf.

"Wo bin ich?", wollte sie wissen. "Du bist in Drakken's Versteck." Kim verstand. Sie wollten rausrennen, doch Drakken und Shego versperrten ihnen den Weg. "Schnapp sie dir, Shego!", befahl Drakken. Kim wollte Ron verteidigen, aber dieser sagte: "Nein, Kim. Ich will nicht mehr neben dir stehen und ein Helferlein sein. Diesmal beschütze ich dich! Also geh zur Seite!" Sofort kam es zum Kampf. Doch plötzlich drückte Drakken einen Knopf, der an einer Fernbedienung angebracht war. Ron ging in die Knie.

Er spürte ein starkes Stechen am Hals. Ron griff sich an seinen Hals. Er tat weh.

Drakken lachte: "Das hat Shego an deinem Hals angebracht, als sie dich in mein Versteck verschleppte. Deswegen warst du "so böse". Aber als du aus dem Versteck gegangen bist, verlor der Sensor seine Wirkung. Erst, als du wiederkamst funktionierte er wieder."

"Du Fiesling!", schrie Kim, die zu Ron rannte und ihn in ihren Armen hielt.

"Ich...konnte...dich nicht retten...", sagte Ron mit letzter Kraft. Er schloss die Augen und sein Kopf fiel zur Seite. War er tot? Kim weinte. Eine Träne fiel auf Rons Hals. Er erwachte und der Sensor fiel ab. Ron stand wortlos auf und stürzte sich auf Shego.

Er verrenkte Shego's Arm, woraufhin sie auf den Boden fiel und jammerte. Ron ging langsam auf Drakken zu. Dieser hetzte seine Truppe auf ihn, doch Ron lief an ihnen vorbei und schlug Drakken k.o.

Kurz danach kam die Polizei und verhaftete Drakken und Shego. Doch die Truppe konnten sie nicht finden. Wieder war ein Abenteuer für Kim und Ron zu Ende.

So das war's erstmal... *heul*

Bitte schreibt mir reichlich Kommiss, dann werde ich weiterschreiben^^

LG pia_maus